Vita von Markus J. Lamla
(für alle Menschen, welche mich näher kennenlernen möchten)

Heute bin ich der, der ich bin. Es war ein langer Weg der Veränderung mit viel Arbeit an mir selbst. So ist es mir heute möglich, den Bogen von meinen wissenschaftlichen Ausbildungen zu meinem Herzensweg zu spannen.

Zunehmend wurden mir die Einflüsse auf meine Gesundheit bewußter. In diesem Prozeß gab es viele Episoden: bewußte Ernährung, gesundes Trinkwasser, Auswirkungen von Medikamenten und Operationen usw.

Hier nun einige Stationen meines Lebens:

Schon mein Ankommen hier auf der Erde gestaltete sich ereignisreich. Angefangen von verlorenen Zwillingen, welche ich in späteren Therapie-Sitzungen kennenlernen durfte, verlief meine Geburt voller Komplikationen. Die Auswirkungen der toxischen Belastungen meines Körpers begannen schon in der Kindheit, da ich unerkannt auf die üblicherweise verabreichten Impfungen reagiert habe. Komplettiert wurde das Ganze später durch das Einsetzen von Amalgam-Füllungen.
Zusätzlich erlebte ich mannigfaltige Traumata im Elternhaus, Schule und Ausbildung, durch die katholische Kirche und meine Wehrzeit.
Dennoch gab es Momente, an welchen ich spontan für den Weltfrieden meditierte und betete – eine Herzensangelegenheit von mir, wie es sich erst viel später zeigen sollte.
So immer mehr von meinem eigenen Selbst und Seelenplan entfernt entwickelte ich meine eigenen Weltbilder, Süchte und Aggressionen. Mit heutigem Stolz erwähne ich, damals zumindest schon mit allen möglichen Alternativen der Ernährung ein Fundament zur Wiederherstellung meiner Gesundheit gesucht zu haben. Vollwerternährung, Sproßenzucht und Beschäftigung mit dem Lebensmittel Trinkwasser machten mich zur damaligen Zeit zum Außenseiter.
Nach Abschluß meiner schulischen Laufbahn als frisch gebackener Naturwissenschaftler begab ich mich in das Berufsleben. Überraschend stellte ich fest, daß das Engangement als Mitarbeiter in Forschung und Entwicklung weniger nach Leistung, dennoch mehr nach Lebensjahren dotiert wurde. Diese Erkenntnis führte mich nach meinem Wehrdienst in das Berufsleben als Selbstständiger.
Nun bestand mein Tagesinhalt aus Arbeit, Arbeit, Arbeit (14 – 16 h Stunden waren eher die Regel als die Ausnahme). Für die sich einstellenden monetären Erfolge bezahlte ich einem sehr hohen Preis: meine inzwischen geborenen zwei Kinder habe ich nur selten erlebt, meine erste Ehe scheiterte und mein Körper kapitulierte durch mehrere Zusammenbrüche / burn-out.
Durch finanzielle Fehl-Entscheidungen, dem Nach-Jagen von „immer-mehr" und dem Glauben an das ewig anhaltende Wachstum ließen mich zusätzlich schmerzhaft den nächsten Tiefschlag meines Lebens erleiden: nämlich den Totalverlust sämtlicher Vermögenswerte.
So war ich völlig mir selbst überlassen, ohne zu wissen, wie es am nächsten Tag weitergeht.

Trotz allem öffnete sich damals ein freier Raum, der mich erstmalig darüber nachdenken ließ, warum alles so gekommen ist und was ich eigentlich wirklich in meinem Leben will.
Ich entschied mich, meine Vergangenheit mit allen mir zu Verfügung stehenden Mitteln nach und nach aufzuarbeiten, meinen Körper zu sanieren und zu entgiften. Eine große Hilfe waren mir dabei u.a. die Psycho-Kinesiologie, Mentalfeld-Technik, der ART-Test, Familienstellen, Bodyelectronics und die Arbeit mit guten ÄrztInnen, HeilerInnen, HeilpraktikerInnen und SchamanInnen.

Außer meiner eigenen Heilung und Ganzwerdung führte mich all dies zu meiner wahren Berufung als kompetenter Berater in Gesundheits- und Ernährungsfragen und ganzheitlicher Heiler.
Auch wenn mein Weg manchmal begleitet war von tiefen Heilkrisen und körperlichen Rückschlägen, wurde mein Durchhalten und Dranbleiben belohnt. Ich habe in dieser Zeit meine geliebte heutige Ehefrau kennengelernt, pflege regelmäßigen Kontakt zu meinen Kindern und Eltern, gesundheitlich geht es mir besser als je zuvor.
Ich bedanke mich an dieser Stelle bei meinen Lehrern und Begleitern wie meiner geliebten Ehefrau, dem chemischen Institut Dr. Flad in Stuttgart, dem INK Institut für Neurobiologie bei Freiburg (Dr. med. Dietrich Klinghardt), Dr. med. Ryke Geerd Hamer, Dr. med. John W. Ray, Dr. Jirina Prekop, Claire-la-belle, Berufskolleg für die natürliche Gesundheitslehre FIT-FÜRs-LEBEN in Ritterhude, HP Amelie Schmeer, HP Ariane Zappe, HP und Engelwolf Andreas Krüger aus Berlin, Norbert Fuhr (AHNF), Leona Vermeire (Photon Wave) sowie allen wertvollen Menschen die an meiner Seite waren und noch kommen werden. Mein Prinzip des Seins beruht auf der Sicht „Leben ist Ent-Wicklung" ...

Zum Schluß danke ich vor allem mir selbst, der göttlichen Führung sowie allen geistigen Helfern, daß ich nunmehr meine wirkliche Berufung mit ganzer Liebe und Hingabe leben darf.

Ich freue mich auf die Begegnung mit Dir und begleite Dich gerne ein Stück auf Deinem Weg, wenn Du das möchtest.